

Gedenkstunde für N.N.

Raum richten: Stuhlkreis, 3 Duftlampen mit Rosenöl im Raum verteilt
Mitte: schwarze Tücher, Bild von N.N.,
1 Wasserschale, Körbchen mit Herzen

Begrüßung und Kreuzzeichen

Wir möchten euch alle zur Erinnerungsstunde für N.N. willkommen heißen
Ganz besonders möchten wir sie, liebe Frau N.N. (Mutter von N.N.) hier in diesem Kreis begrüßen.

Beginnen wir mit dem Kreuzzeichen, das oben mit unten verbindet aber auch Gemeinschaft untereinander bedeutet.

Im Namen des Vaters....

Wir treffen uns heute, um uns gegenseitig zu stützen und um unserer Betroffenheit Raum zu geben und miteinander auszuhalten, was fasst nicht auszuhalten ist.

Es ist nicht einfach zu begreifen, was geschehen ist!

Es ist für uns alle schwer!

Daniela ist nicht mehr bei uns. Nicht mehr hier in der Schule und nicht mehr zu Hause.

Daniela fehlt uns allen und das tut weh.

Wenn jemand nicht mehr da ist, den man sehr lieb hat, dann macht das sehr traurig und man muß weinen. Das muß einfach sein und das darf auch sein.

Manchmal tut das weinen auch gut, ja es hilft.

Die Lücke die N.N. hinterlässt spüren vor allem sie, liebe Frau N.N.

Heute wollen wir nicht nur von der Lücke sprechen, sondern von der Fülle der Erinnerungen, von den Spuren, die N.N. hinterlässt und die in unseren Herzen lebendig sind.

Erinnerungen sammeln:

(Ein Kollege /Kollegin): Wir haben viel Freude erlebt mit N.N., davon wollen wir uns jetzt erzählen. Dazwischen singen wir das **Lied „Wo ich gehe bist du da“**. Das heißt überall und alles erinnert uns an Daniela. Das heißt aber auch überall bei aller Freude und auch im Leid ist Gott da und trägt uns.

Lehrer und Schüler erzählen Erinnerungen und zünden dafür eine Schwimmkerze an.

Lied: Wo ich gehe bist du da

(Nach Feingespür den Text und die Häufigkeit setzen z.B. wo ich male bist du da, wo ich lache bist du da etc.)

Lesung aus der Bibel: Die Segnung der Kinder (Mk 10,13-16)

Gebet:

Lieber Gott, du sagst: „Der Himmel ist für die Kinder da“. Deshalb vertrauen wir auf Dich, dass du auf Daniela aufpasst und sie in die Arme nimmst, weil wir es nicht mehr können.

Du siehst aber auch die vielen schönen Erinnerungen, die in unseren Herzen sind. Gib N.N. einen festen Platz in unserem Herzen und lasse dadurch N.N. in unseren Herzen und Gedanken lebendig bleiben. Amen.

So wollen wir aufstehen, uns an den Händen fassen und voll Vertrauen zu unserem Vater im Himmel beten: Vater unser....

Lied: Sing mit mir ein Halleluja, sing mit mir ein Dankeschön

Danke, dass N.N. mit uns gelebt hat

N.N., ist gegangen und die Traurigkeit ist gekommen.
Sie fehlt uns, aber es bleibt, was sie uns geschenkt hat.
Dafür wollen wir Gott danke sagen.

Für jeden Dank lassen wir einige Herzen schwimmen
Danke für ihr Lachen, ihr Leuchten in den Augen...

Lied: Gottes Liebe ist wie die Sonne.**Wünsche an Familie N.**

Die Strahlen Gottes sollt ihr immer wieder neu erfahren:
In der Stille und Ruhe eines leisen Gebetes,
in der helfenden Hand, die euch stützt und hält,
in den Menschen, die euch begegnen.
In der Liebe die Ihr euch in der Familie schenkt.

Die Strahlen Gottes sollen euch Mut schenken:
Mut euren Weg weiterzugehen.
Sie sollen Hoffnung schenken:
Hoffnung, dass alles gut wird, gerade das, was jetzt so sehr bedrückt.
Die bunten Strahlen Gottes sollen Glauben schenken
Glauben, dass Gottes gute Hände euch halten und schützen.

Wir gehen schweigend auf den roten Platz**Wünsche (Fürbitten) für N.N.**

Kollegen und Kinder sagen was sie N.N. Wünschen.
Wir lassen gemeinsam die Luftballons steigen.
Wir schauen ihnen nach, dabei wäre es schön wenn einige Kollegen das Lied „Möge die Straße uns zusammen führen“ singen würden

Segen

Gott der Vater sei bei Euch und beschütze Euch!
Gott der Vater sei bei N.N. und beschütze sie,
weil wir es nicht mehr dürfen,
dazu segne uns Gott der Vater, der Sohn und der hl. Geist. Amen

Friedensgruß

Gehen wir hin in Frieden